



## Ehrung bei den Amateurfunkern



Gemütliches Beisammensein der Amateurfunker. Fotos: RS

Regelmäßig trifft sich der rührige Ortsverband (OV) der Amateurfunker Rösrath (G17) des Deutschen Amateur-Radio Club e.V. in geselliger Runde zum Austausch. Hier werden dann unter anderem die aktuellen QSL Karten durchgesprochen. Diese bestätigen eine

erfolgreiche Funkverbindung. Die insgesamt 44 Mitglieder blicken auf eine lange erfolgreiche Geschichte zurück.

Der Amateurfunkdienst ist ein Funkdienst, der von Funkamateuren untereinander, zu experimentellen und technisch-wissenschaft-

lichen Studien, zur eigenen Weiterbildung, zur Völkerverständigung und zur Unterstützung von Hilfsaktionen in Not- und Katastrophenfällen wahrgenommen wird. Vor bald 70 Jahren, wurde am 24. November 1956 der Verein unter Hans Pazem gegründet. Damals

wurde noch intensiv telegrafiert. Auch heute beherrschen noch einige Mitglieder diese Technik und üben diese Verbindungsart aus. Der Bereich hat sich intensiv weiterentwickelt. Neben der interessanten Erde-Mond-Erde (EME) **Lesen Sie weiter auf Seite 2**



**BROCK**  
IMMOBILIEN

Fair,  
vernetzt und  
stark am Markt.

Qualifiziert. Kompetent. Mit Sicherheit persönlich.

Hauptstraße 241 | 51503 Rösrath | 02205 - 947 94 50  
[service@brock-immobilien.com](mailto:service@brock-immobilien.com) | [www.brock-immobilien.com](http://www.brock-immobilien.com)



### Fortsetzung der Titelseite

Verbindung, die weit entfernte Funkfreunde erreichen kann, funkeln die Interessierten über einer Vielzahl von speziellen Satelliten. Gefunkt wird auf dem 70 cm Amateurfunkband (430-440 Meter Band). Der Verein betreibt eine eigene Relaisfunkstelle am Breslauer Ring. Nach dem Amateurfunkgesetz haben die Amateurfunker im Gegensatz zu den Funkamateuren (CB-Funker) die Erlaubnis Geräte selbst zu bauen, wie Ulfried Ueberschaar zu berichten weiß.

Neben Rösrather Bürgern machen auch Funkfreunde aus Lohmar, Overath, Neunkirchen- Seelscheid, Bergisch Gladbach und Köln im Verein mit, so das Gründungsmitglied Paul Kraus.

Am OV Abend im Mai gab es auch eine Feierlichkeit. Für 50 Jahre Mitgliedschaft erhielt Helmut Weyel vom Vorsitzenden Frank Pustlauk die Anstecknadel des DARC (Deutscher Amateur-Radio-Club e.V.) Herzlichen Glückwunsch. Jeden 1. Mittwoch im Monat treffen sich die Mitglieder des OV Rösrath im Auler Hof in Wahlscheid. Gäste und Interessierte sind herzlich willkommen.

(mrs)

### Ehrung für 50 Jahre



## Tag der Daseinsvorsorge

### StadtWerke Rösrath sind für Menschen vor Ort da

Der Tag der Daseinsvorsorge findet jedes Jahr am 23. Juni statt. Deutschlandweit zeigen kommunale Unternehmen an diesem Tag ihre Leistungen der Daseinsvorsorge.

Ampeln fallen aus, Züge, Fahrräder und Rolltreppen bleiben abrupt stehen, Notstromaggregate versagen nach und nach, elektronisch betriebene Pumpen in Tankstellen und Wasserwerken stellen ihren Dienst ein, Lebensmittel werden knapp,

auch die medizinische Versorgung ist nicht mehr gesichert. Was sich wie eine Szene aus einem Thriller ausnimmt, könnte bei einem großflächigen und über mehrere Tage andauern den Stromausfall bittere Realität werden.

Auch wenn die Trinkwasserversorgung, die Abwasserbeseitigung oder die Abfallentsorgung nicht mehr reibungslos funktionieren, ist Chaos vorprogrammiert. Damit all das nicht passiert, da-

mit Stromausfälle nach kurzer Zeit wieder behoben sind, Trinkwasser jederzeit frisch aus dem Wasserhahn kommt, das Abwasser ungehindert zur Kläranlage fließt und der Müll regelmäßig abgeholt wird, sind die StadtWerke Rösrath tagtäglich mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Einsatz. Das Leben in Rösrath am Laufen zu halten, ist der Anspruch der StadtWerke.

Zuverlässig versorgen die StadtWerke Rösrath Tag für Tag die Rösratherinnen und Rösrather mit Energie und Trinkwasser, entsorgen Abwasser und Abfall, kümmern sich um Straßenreinigung und Winterdienst und sind für die Rösrather Friedhöfe zuständig.

Dafür sind 80 Mitarbeiterinnen

und Mitarbeiter im Einsatz - wenn es erforderlich ist auch rund um die Uhr.

„Im Alltag werden diese Leistungen der Daseinsvorsorge oft als selbstverständlich wahrgenommen. Kommunale Daseinsvorsorge funktioniert seit Jahrzehnten, bei Wind und Wetter, in der Stadt und auf dem Land - darauf können sich die Menschen verlassen.

Anlässlich des Tages der Daseinsvorsorge am 23. Juni haben wir hierfür sensibilisiert. Eine funktionierende Energie- und Trinkwasserversorgung sowie Abwasser- und Abfallentsorgung sind die Grundlagen für ein reibungsloses Leben in unserer Stadt“, erklärt StadtWerke-Vorstand Christoph Schmidt. (mrs)

### Fragen zur Verteilung?

FRAU KURPS  
juttus@gmx.de

[www.regio-pressevertrieb.de](http://www.regio-pressevertrieb.de)

**REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal  
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

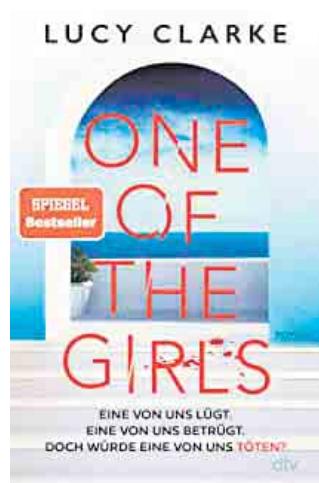
Anzeige

## One of the Girls

Lucy Clarke

Es sollte ein ganz besonderes Partywochenende werden. Lexi - 31 Jahre jung und attraktiv - reist mit fünf Freundinnen auf eine wunderschöne griechische Insel, um ihren Junggesellinnenabschied zu feiern. Ihre beste Freundin Bella hat dies als „selbsternannte“ Trauzeugin für Lexi eingefädelt. Gutes Essen, Drinks ohne Ende und die Sonne genießen in einer tollen, abgelegenen Villa mit Meerblick. Und das mit sechs komplett unter-

schiedlichen Frauen! Unvergesslich wird die Zeit, aber nicht wie geplant... Ein Wochenende, welches ausgelassen beginnt und in einer Tragödie endet. Alle Frauen haben ein Geheimnis, welches nicht zu Tage kommen darf. Und wer von ihnen landet am Ende im Leichensack? Eine absolute Leseempfehlung für Fans von Intrigen und Geheimnissen, umrahmt von einem schönen Urlaubsambiente. Melanie Krause-Berger



Anzeige

## Mindset

Sebastian Hotz

Über 1 Million Follower hat Sebastian Hotz als El Hotzo in den sozialen Medien, wo er durch seine sarkastischen Tweets berühmt wurde. Mit seinem ersten Roman zeigt er, dass er weitaus mehr als die maximal 280 Zeichen eines Tweets mit seinem scharfen Humor füllen kann. Es geht um Männer. Männer, die von ihrem Leben gelangweilt sind und nach jedem Strohhalm greifen, der ihnen einen Ausweg aus dieser Tristesse verspricht. So ein Mann ist Mirko. Der Strohhalm: Maximilian Krach.

Ein Persönlichkeitscoach, der seine Anhänger auf Instagram mit Bildern von teuren Uhren, Autos und Urlauben und dem Versprechen, dass das, was er hat, jeder erreichen könne, in seinen Bann zieht. Es braucht nur das richtige Mindset. So würden Schafe zu Wölfen. Während einem als Leser schnell klar wird, dass da etwas nicht stimmt, braucht es in Mirkos Welt allerdings eine neugierige Hotelangestellte und eine Pizzabestellung, um die Wahrheit ans Licht zu bringen. Ricarda Schneider



## Der neue Kulturnewsletter der Stadt Rösrath ist da

Der neue Kulturnewsletter der Stadt Rösrath stellt frisch und aktuell die vielen unterschiedlichen Facetten dar und informiert

Kulturinteressierte über das breite Angebot.

Unter [www.roesrath.de](http://www.roesrath.de) können Sie den Newsletter herunterladen.



Die Inhalte werden von den Kulturschaffenden zugesandt und durch die Stadt Rösrath publiziert. Rösrather Künstler, Kulturschaffende und Kultureinrichtungen, können ihre Textbeiträge di-

rekt an die Stadt Rösrath, [Elke.Guenzel@roesrath.de](mailto:Elke.Guenzel@roesrath.de) mailen. Möchten Sie den Newsletter kostenlos abonnieren?

Dann schreiben Sie eine E-Mail an [Elke.Guenzel@roesrath.de](mailto:Elke.Guenzel@roesrath.de)

## Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Diskreter Verkauf Auf Wunsch vermarkten wir Ihre Immobilie unter Ausschluss der Öffentlichkeit - privat, vertraulich und diskret. Rufen Sie uns an - wir beraten Sie gerne unverbindlich!	Overath + Umkreis von 15 km Für einen vorgemerkteten Kunden suchen wir ein EFH mit mind. 4 Zi., Garten und PKW-Stellplatz wären ideal, auch mit Renovierungsbedarf. Preis: offen
Rösrath und Umkreis (bis 50 km) Für einen vorgemerkteten Kunden suchen wir ein EFH, Wfl. ab 90 m <sup>2</sup> und mindestens 3 Zi., Grdst. ab 400 m <sup>2</sup> , auch mit Renovierungsbedarf. Preis bis 300.000,- €	Umkreis/Lohmar Zwischen Lohmar und Bergisch Gladbach suchen wir für einen vorgemerkteten Kunden ein EFH mit mind. 4 Zi., Wfl. ab 120 m <sup>2</sup> , Grdst. ab ca. 300 m <sup>2</sup> . Preis bis 500.000,- €

[www.bender-immobilien.de](http://www.bender-immobilien.de) • 0 22 04 / 2 90 49 40

## Die DLRG Rösrath zu Gast im Kindergarten

### DLRG/Nivea Kindergartenprojekt für mehr Sicherheit am und im Wasser

Sommerzeit ist auch Badezeit. Die warmen Temperaturen locken derzeit viele in die Freibäder und Freigewässer. Um die Vorschulkinder in Rösrath für dieses Thema zu sensibilisieren, besuchte die DLRG OG Rösrath e.V. in den letzten Wochen drei Einrichtungen in Rösrath. Hierbei erlebten die Kinder einen actionreichen und interessanten Vormittag mit den Ausbildern der DLRG. Mit Hilfe von Bildern und dem für dieses Projekt komponierten Baderegeln

lied, welches die wichtigsten Verhaltensregeln am und im Wasser wiedergibt, konnten die Baderegeln auf einfache Weise veranschaulicht werden. So wissen die Kinder nun, dass sie sich vor dem Baden abkühlen oder wie sie sich verhalten müssen, wenn sie noch nicht schwimmen können. Zur Vertiefung der Baderegeln wurde mit zwei großen Baderegelpuzzlen um die Wette gepuzzelt. Hier wurden die Baderegeln noch mal auf

spielerische Weise veranschaulicht. Das absolute Highlight war der professionell angeleitete Umgang mit Gurtretter oder Rettungsball. Die Kinder sollten sich mit diesen Rettungshilfsmitteln aus dargestellten Notsituationen gegenseitig retten. Zum Abschluss erhielten die Kinder noch eine Urkunde, einen Wasserball sowie ein Malbuch mit allen Baderegeln zum Ausmalen. Außerdem konnten die Kinder sich zudem noch über

den Besuch von Nobbi der Robbe freuen, die extra vorbei gekommen ist.

Auch wenn viele Vorschulkinder bereits ihr Seepferdchen absolviert haben, bedeutet dies nicht, dass sie nun sichere Schwimmen sind. Kinder sollten daher mindestens bis zum Abschluss des Schwimmabzeichens Silber stets immer beobachtet werden.

Kerstin Breit  
DLRG OG Rösrath e. V.  
Leiterin Ausbildung

## Erfolgreiches Benefizgolftturnier

### Lions Club Rösrath

Mitte Juni waren wieder 88 Golfer am Start, um für einen guten Zweck am Golfplatz von Schloss Auel zu spielen.

Es passte alles: Super Wetter, tolle Tombolapreise, beste Stimmung. Der Erlös des Benefiz Golfturniers belief sich auf stolze 11.000 Euro. Top Sponsoren waren die Steingruppe, Wein Outlet Hoffnungsthal, VR Bank, Brock Reisen.

Präsident Joachim Mernyak: „Wir haben einen fantastischen Golftag erleben dürfen, an dem wir viel Spaß zusammen hatten und sehr erfolgreich Spenden-gelder erhalten haben, um weiterhin Gutes für bedürftige junge und alte Menschen in Rösrath zu tun.“

Danke an alle Unterstützer, Teilnehmer, Sponsoren und an meine Lions Club Freunde für das hervorragende Teamwork“.

Insgesamt hat Berthold Kalsbach für die Rösrather Lions in 20 Jahren das 20. Lions Golfturnier organisiert. Dafür gilt ihm ein ganz besonderer Dank. (mrs)



(v.l.) Jochachim Mernyak, Berthold Kalsbach. Fotos: RS



Golfen für einen guten Zweck macht Laune



## Die Dörper Einigkeit hat einen neuen Vorstand

Die Jahreshauptversammlung der Gemeinschaft Dörper Einigkeit 1948 e.V., dem zweitältesten Brauchtums- und Karnevalvereins der Stadt Rösrath, fand am 15. Juni in deren Vereinsheim „Steinis Stübchen“ statt.

Durch den vom Geschäftsführer Johann Thormann verlesenen Geschäftsbericht, wurde nochmals ein Überblick auf die vielfältigen Aktivitäten, wie Teilnahme an den Karnevalsumzügen mit eigenen Gesellschaftswagen, traditionelle Brotzubereitung im sogenannten Backes, Jahrestour der Mitglieder nach Andernach/Eifel, Beteiligung an der hiesigen Waldbeerkirmes etc., hingewiesen.

Der stv. Kassierer Ansgar Kozaczuk legte den Anwesenden einen ausführlichen Bericht über Einnahmen und Ausgaben aus dem Jahr 2022 / 2023 vor. Er konnte einen ordnungsgemäßen Jahresabschluss präsentieren, woraus auch ersichtlich wurde, dass in der zurückliegenden Zeit ordentlich gewirtschaftet wurde. Nach der Entlastung des alten Vorstandes wurden durch den Wahlleiter, Senatspräsident Jürgen Bachmann, die Personen, welche für eine Neuwahl zur Verfügung standen, vorgestellt. Für eine Wiederwahl standen aus dem alten Vorstand Johann Thormann, Gerd Hamacher und Ulrich Haase zur Verfügung.

Nach Feststellung der Beschlussfä-



H.-Joachim Brüggemann

higkeit, wurde ein neuer Vorsitzender gewählt.

Die Wahl fiel einstimmig auf H.- Joachim Brüggemann. Er nahm die Wahl an und brachte bei seiner Antrittsrede zum Ausdruck, dass nur durch eine aktive Unterstützung aller Mitglieder die Zukunft des Vereins gesichert werden kann. Die im Geschäftsführenden Vorstand relevanten Positionen wurden wie folgt neu besetzt:

Stv. Vorsitzender: Johann Thormann  
Geschäftsführerin: Christa Thorwart  
Stv. Geschäftsführer:  
Johannes Hermann  
Kassierer: Ulrich Haase  
Stv. Kassierer: Gerd Hamacher  
Präsident: Alfred Biermann



Wir haben da noch einen Platz für dich frei.



Arbeiten direkt am Schloss und zusammen mit unserer Tagespflege „Am Schloss“.

- Zeit für deine Kunden
- geregelte Arbeitszeiten
- eigenes Dienstfahrzeug
- faires Gehalt nach TvÖD-B

Wir suchen eine

## Pflegedienstleitung (m/w/d)

für unsere Ambulanten Pflege in Bensberg in Vollzeit.

Arbeiten in traumhafter Umgebung. Direkt hinter dem Schloss Bensberg im Schlosspark liegen die Räumlichkeiten der Ambulanten Pflege Bensberg. Hier arbeitest du in tollen, modernen Räumlichkeiten und zusammen mit unserer Tagespflege „Am Schloss“.

Wenn du auch ein Teil von Lebensbaum werden möchtest – mit einem fairen Gehalt nach TVöD-B und bei flexibler Arbeitszeitgestaltung – und wir somit dein Interesse geweckt haben, findest du weitere Informationen auf unserer untenstehenden Webseite.

**Wir freuen uns auf dich.**

Verwurzelt  
im Leben



Ambulante Pflege - Tagespflege - Wohngemeinschaft

Lebensbaum GmbH | Breslauer Straße 11, 51789 Lindlar  
Telefon 02266/47931-0 | info@lebensbaum.care | WhatsApp: 0176 / 18187031

[www.lebensbaum.care/karriere](http://www.lebensbaum.care/karriere)

Online lesen: [rundblick-roesrath.de/e-paper](http://rundblick-roesrath.de/e-paper)  
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten.

**rundblick**  
STADT RÖSRATH

## HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und  
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt  
für das CMSystem von Rautenberg Media,  
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



**Wir freuen uns auf Sie!**

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



# Gemeinsam für Rösrath

## GUTE PFLEGE ist keine Glücksache

02266/47931-0

www.lebensbaum.care



**Qualität  
Sicherheit  
Kompetenz**



www.hennes-im-netz.de \*\* Sülztalplatz 1-3 \*\* Rösrath

Brillen

Kontaktlinsen

Vergrößernde Sehhilfen

Hörgeräte

Tel: 02205-87076

**Apotheke****zur alten Post**Beatrix Mattlener &  
Manuela Heider OHGHauptstraße 51  
51503 RösrathTelefon 02205 6677  
Telefax 02205 85959

## GUMMERSBACH

### OPTIK CONTACTLINSEN

Inh. Bernd Körber e.K. | Augenoptikermeister  
www.optik-gummersbach.de

Hauptstraße 74 | 51503 Rösrath

Telefon 02205 83171  
info@optik-gummersbach.de

**Fischer & Bourtscheidt**

An der Burg Sülz 38 | 53797 Lohmar

T | +49 2205 90108-0

www.fischer-bourtscheidt.de

## „Weihnachten kommt immer so plötzlich!“

### GfR sucht Sponsoren für Adventskalender

Von Helmut Kurps  
Rösrath (ku). Wie bitte? Im Hochsommer schon an Weihnachten denken - ja spinnen die? Ganz im Gegenteil, das GfR-Team beginnt schon jetzt mit den Vorbereitungen für verschiedene Advents- und Weihnachtsaktionen. Dazu gehört auch die Gestaltung und Herausgabe eines schönen Adventskalenders voller Überraschungen. Der Erlös soll einem guten Zweck zugutekommen.

Nach zwei tollen Ausgaben vergangener Jahre, die großen Anklang gefunden haben, ist nun der dritte Rösrather Adventskalender auf dem Weg.

Somit setzen wir auch in diesem Jahr unser besonderes Engagement für ein lebens- und liebenswertes Rösrath fort. Neben dem im September stattfindenden Stadt- und Schützenfest ist der Adventskalender ein weiteres Projekt, was wir, gemeinsam mit der IG Forsbach und der IG Hoffnungsthal, gestalten wollen. Unser Ziel ist es, mit dem Erlös aus den Kalenderverkäufen Gutes zu tun und damit ein Projekt des Kinderdorfs Stephansheide zu fördern. Wir werden also wieder einen Adventskalender gestalten, von denen jeder eine eigene Losnummer bekommt, die einen Gewinn ermöglicht. Wir hoffen auf die Mitwirkung vieler Sponsoren. Denn ohne deren Sachpreise, ohne die Gutscheine und ohne deren Spende funktioniert der Kalender nicht. Im Gegenzug unterstützen die Teilnehmenden eine soziale Aktion und werden als Sponsor namentlich aufgeführt.

Interessenten, die an diesem Projekt teilnehmen möchten, melden

sich bitte bei uns per E-Mail an info@gemeinsam-fuer-roesrath.de, Betreff »Rösrather Adventskalender«, oder auch per Fax über 02205-5354 sowie bei:

- Dachdeckerei Kautz, Hans-Jürgen Kautz, Hauptstraße 36, 51503 Rösrath
- Optik Gummersbach, Bernd Körber, Hauptstraße 74, 51503 Rösrath.

**Bitte bis spätestens zum 31. August.**

Für diejenigen, die selbst keine Gutscheine oder Sachpreise anbieten können: Wir freuen uns auch über Geldspenden. Jeder kleine Beitrag hilft somit, einen attraktiven Kalender für Rösrath zu gestalten und damit den Gesamterfolg zu verbessern.

Die Adventskalender (insgesamt 2.500 Stück) stehen vom 1. Oktober bis zum 27. November zum Verkauf bereit.

Der wird durch die teilnehmenden Unternehmen und in vorab bestimmten Geschäften erfolgen. Entsprechende Marketingunterlagen werden gestellt.

Auch hat jeder die Möglichkeit, den Rösrather Adventskalender als Geschenk für Kunden oder Freunde vorab bei uns zu bestellen.

## ADVENTSKALENDER HELPEN UND GEWINNEN



Der letzte Adventskalender mit historischem Motiv erfreute sich großer Beliebtheit. Foto: GfR



# Gemeinsam für Rösrath

Für 5 Euro je Kalender ist er schon ein hübsches Präsent.

Welche Losnummern ab dem 1. Dezember gewinnen, wird auf [www.adventskalender-roesrath.de](http://www.adventskalender-roesrath.de) angezeigt. Die Webseite wird zeitnah zum Verkauf des Kalenders aktualisiert.

Die Gewinner/innen werden dann mit dem Los zu den Sponsoren kom-

men und bitten, den Gutschein einzulösen. Damit diese spannende und kundenfördernde Aktion in Rösrath ein Erfolg wird, brauchen wir jede Unterstützung. Entweder durch zugesagte Losgewinne, Geldspenden, aber auch gerne durch Vermittlung an Unternehmen, die bereit sind, uns in diesem gemeinnützigen Projekt zu unterstützen. Und selbstver-

ständlich durch eine rege Nachfrage von Liebhabern vorweihnachtlicher Überraschungen. Dann kommt auch Weihnachten nicht wieder so plötzlich. Die Organisatoren freuen sich über jede Teilnahme.

## Rösrather Stadtfest am 3. September

Die Vorbereitungen für das traditionelle Stadtfest auf der Hauptstraße im Stadtzentrum laufen auf Hochtouren. Für Interessenten ist

eine Teilnahme noch möglich. Infos und Anmeldung unter: [www.gemeinsam-fuer-roesrath@de](mailto:www.gemeinsam-fuer-roesrath@de)

**Praxis für Podologie**  
Renate Ott  
Medizinische Fußpflege  
Schönrather Str. 151  
51503 Rösrath  
Termin nach Vereinbarung  
① 02205 3840



**HAUS KLEINEICHEN**  
ALLEN- UND PFLEGEHEIM · GERONTOPSYCHIATRIE

Ganzheitliche Pflege und intensive soziale Betreuung für ältere und jüngere Menschen.

An der Grünen Furth 5  
51503 Rösrath  
Telefon 0 22 05/10 71  
[www.HausKleineichen.de](http://www.HausKleineichen.de)

## Jahresausflug der Rösrather Senioren

### Zum Hänneschen Theater „En schäle Biesterei“

Der Seniorenbeirat der Stadt Rösrath (Vorsitzende Heidi Meurer) konnte wie jedes Jahr wieder einen Ausflug organisieren. Dieses Mal ging es zum Hänneschen Theater nach Köln, mit dabei Bürgermeisterin Bondina Schulze.

Die Einstimmung auf das Stück hatten Monika Kampmann und Ingrid Ittel-Fernau perfekt vorbereitet.

Im Bürgersaal gab es vor der Abfahrt mit zwei Bussen eine Einstimmung von den Liedermacherinnen in die „schäle Biesterei“ und eine kurze Einstudierung des Dankesliedes an die Künstler.

Wunderbar war die Einladung des Künstlerduos zu Kaffee und Kuchen in einem benachbarten Café.

Danach ging es mit Spannung in das hervorragend inszenierte Stück von Silke Essert. Zum Abschluss (das Sahnehäubchen) wurde noch ein Blick hinter die Kulissen gewährt.

Die „Britz“ ging runter und allen Schauspieler/-innen und Musikern wurde noch einmal im Besonderen applaudiert und

das Dankeschönlied, das alle vorher einstudiert hatten, wurde den Akteuren gesungen.

Die Rösrather Senioren konnten Fragen an Silke Essert und ihre Kollegin stellen und waren begeistert.

Eine Wiederholung zum Besuch des Hänneschen Theaters ist nicht ausgeschlossen.



Foto: Hedy Schütz

# PS & Pedale im LVR-Freilichtmuseum Lindlar

Treffen und Ausstellung historischer Zweiräder und Kleinwagen



**Historische Zweiräder geben bei PS & Pedale im LVR-Freilichtmuseum Lindlar ein Stelldichein.**  
Fotos: Dominik Schmitz, LVR-ZMB

Alles, was zwei Räder hat, ist in Lindlar am Sonntag, **16. Juli**, zwischen **10 und 18 Uhr** in Bewegung. Bei der Veranstaltung „PS & Pedale“ im LVR-Freilichtmuseum Lindlar stellen zahlreiche Oldtimerbegeisterte und Sammler ihre historischen Zweiräder und Vierräder aus. Dabei spielt es keine Rolle, ob diese

mit Motor- oder Muskelkraft angetrieben werden. In den Baugruppen des Museums gibt es insgesamt über 200 historische Motorräder, Klein- und Lieferwagen, Mopeds und Fahrräder zu sehen. Die historischen Fahrzeuge stammen aus der Zeit von 1910 bis 1975. Gezeigt werden Fabrikate altbekannter Motorradfirmen

wie NSU, BMW, Wanderer, DKW und der Wuppertaler Firma Tornax. In der Zehntscheune in der Baugruppe „Hof zum Eigen“ können die leistungsstarken Motorräder bewundert werden. Den Zeitgeist der 1920er Jahre vermittelt die Ausstellung der Ford Model A - Interessengemeinschaft, auf vier Rädern machen sich die Oldtimerbegeisterten Teilnehmenden aus Siegen auf die Reise ins Bergische Lindlar. Ein weiterer Schwerpunkt der Veranstaltung dreht sich um die über 200 Jahre alte Fahrradgeschichte.

Wer Energie und Mut hat, kann ein paar Runden auf der Drais'schen Laufmaschine drehen oder auf dem Hochrad Platz nehmen. Die Ausstellung und Vorführung des Fahrradmuseums aus Bad Brückenau zeigt die Fahrradgeschichte von 1817 bis 1980 mit dem besonderen Fokus auf die Geschichte der mobilen Frauen. Richtig warm wird es bei den Vorführungen zum Metallgießen und in der Schmiede. Dazu gibt es ein umfangreiches Museumsprogramm mit Vorführungen aus den Bereichen Hauswirtschaft, Feldarbeit und Handwerk - die historische Steinbruchbahn ist in Betrieb. Für die kleinen Gäste werden viele Mitmachaktionen wie Fahren mit Spaß- und Geschicklichkeitsräder angeboten. Wer selbst mit einem historischen Fahrzeug anreisen möchte, kann sich über die Internetseite des Museums anmelden. Für das leibliche Wohl bietet die Museumsgaststätte Lingenbacher Hof kalte und warme Speisen sowie Getränke und Grillspezialitäten an. Darüber hinaus gibt es Spanferkelbrötchen, Crêpes und Kaffee-Spezialitäten beim Coffee-Bike. Der Museumsförderverein bewirkt die Gäste am „Zitschbüdchen“ mit Erfrischungen.

**„PS & Pedale“ im LVR-Freilichtmuseum Lindlar**  
**Sonntag, 16. Juli, 10 bis 18 Uhr**  
**Information:**  
**02234/9921-555,**  
**[www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de](http://www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de)**  
**[www.lvr.de](http://www.lvr.de)**

 **LVR-Freilichtmuseum Lindlar**

# PS & Pedale

## 16. Juli

Treffen und Ausstellung historischer Zweiräder, Klein- und Lieferwagen

LVR-Freilichtmuseum Lindlar



[www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de](http://www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de)  Qualität für Menschen



**Präsentation der Kleinwagen:** Die legendäre BMW-Isetta wurde im Volksmund „Knutschkugel“ genannt.

# Urlaub mit Hund - Die 13 wichtigsten Tipps

Tipps vom Jäger für stressfreies Reisen



## Impfpass nicht vergessen

Die Urlaubszeit steht vor der Tür. Die Unterkünfte sind gebucht, letzte Vorbereitungen stehen noch aus, die Vorfreude steigt. Nur was ist mit Hund und Katz? Können (oder sollen) die Haustiere daheim bleiben und im vertrauten Umfeld von Nachbarn, Freunden oder Verwandten betreut werden? Denn der Reisestress und die Hitze in den Urlaubsländern sind wahrlich keine Erholung für die Vierbeiner. Der Hegering Rösrath e.V. hat einige wichtige Tipps zusammengestellt. Wer seine Haustiere trotzdem mit in den Urlaub nehmen möchte, der sollte sich rechtzeitig über die Einreisebestimmungen der Urlaubsländer informieren, ansonsten kann man böse Überraschungen erleben. Und diese reichen von gepfefferten Bußgeldern bis hin zum Einreiseverbot. Deshalb sollten ein paar Fragen dringend im Vorfeld gecheckt werden.

- Ist die Einreise bestimmter (gefährlicher) Rassen verboten?
- Sind Leine und Maulkorb vorgeschrieben?
- Wurde rechtzeitig geimpft bzw. die Impfung aufgefrischt?
- Wird ein Tollwut-Antikörper-Test verlangt?
- Werden zudem auch Zecken- bzw. Bandwurm-Prophylaxe vorgeschrieben?
- Sind Restaurants, öffentliche Gebäude, Strände, Nahverkehrsmittel und Geschäfte für Hunde tabu?
- Besonders wichtig: Bei allen Reisen den Heimtierausweis mitführen.

Aber auch die Reise selbst ist für die Tiere meist kein Vergnügen. Ein wenig Vorbereitung kann hier den Stress für Mensch und Tier lindern:

1. Haustiere im Auto ausreichend sichern, z.B. mit Hundebox

Hunde sind sonnenbrandgefährdet. Im Zweifel sollte man vor Antritt der Reise den Tierarzt konsultieren. Weitere Informationen finden sich auch im Internet, z.B. unter

[www.hunde-urlaub.net](http://www.hunde-urlaub.net),  
[www.petsontour.de](http://www.petsontour.de)  
 Viel Spaß im Urlaub für Mensch und Tier wünschen Ihnen die Jägerinnen und Jäger vom Hegering Rösrath e.V.



## Für ein gutes Gefühl. Auch nach dem Besuch.

Der Johanniter Hausnotruf. Rund um die Uhr für Sie im Einsatz – damit Sie sicher sind!

Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

**0800 3233800 (gebührenfrei)**

[www.johanniter.de/hausnotruf](http://www.johanniter.de/hausnotruf)

Aus Liebe zum Leben



**JOHANNITER**



## WILD AUF DEN GRILL

**Frisches Wildbret aus der Wahner Heide**

[www.bauerngut-schielbusch.de](http://www.bauerngut-schielbusch.de)

Bauerngut Schiebelbusch

Tel.: 02205 / 83554

Do+Fr 08.30 - 18.30 Uhr

Sa 08.30 - 17.00 Uhr

So+Feiertag 12.30 - 17.30 Uhr

Bauerngut Schiebelbusch

im Sülztal

Tel.: 02205 / 9196375

Di-Fr 09.00 - 18.30 Uhr

Sa 09.00 - 16.00 Uhr

## Nur scharfes Sehen ist wahres Sehen

Innovative Technologie ermöglicht eine präzise Augenvermessung

Jeder zweite Deutsche muss bei einem seiner wichtigsten Sinne auf das Wissen und Können von Experten vertrauen. Das Sehen - oder besser: das scharfe Sehen - von über 43 Millionen Menschen liegt in Deutschland in den Händen von Optikern und bei den Methoden der Augenvermessung, die unterschiedlich exakte Ergebnisse liefern können.

### Scharfes Sehen steigert das Wohlbefinden

Wenn Brillengläser überhaupt nicht passen, merken die Betroffenen das sofort. Passen sie nur teilweise zum Auge, fällt das aber meist nicht auf. Häufig ist es so, dass sich Brillenträger, deren Brille nicht optimal angepasst ist, nicht über ihr Sehpotenzial bewusst sind. Betroffene merken meist nur, dass die Augen schneller ermüden oder dass sie durch eine schlechtere Sicht in der Nacht unsicher werden. Für ein gutes Wohlbefinden ist das nicht gerade förderlich. Das Sehen ist einer der komplexesten Vorgänge im menschlichen Körper, das Auge bewegt sich etwa 250.000 Mal am Tag. Je schlechter die Informationen sind, die ans Gehirn geschickt werden, desto anstrengender wird das Sehen. Es ist also wichtig, dass ein Brillenglas optimal zum Auge passt. Damit es das tut, ist das Ausmessen entscheidend.

### Biometrische Präzision für scharfes Sehen

Jeder, der schon einmal eine Brille gebraucht hat, kennt den herkömmlichen Sehtest mit einer Messbrille. Damit ermitteln Optiker die vier traditionellen Standard-Refraktionswerte, um auf deren Basis das Brillenglas zu fertigen. Zu diesen Werten gehören der sphärische Brechwert, die Zylinderstärke, die Achse und die Addition. Es gibt allerdings noch mehr Werte, die für das Sehen wichtig sind. Dazu zählen unter anderem die Topographie der Hornhaut, die Augenlänge und die Pupillengröße. Moderne, innovative Technologien wie der DNEye-Scanner von Rodenstock messen auch diese Werte aus. Sie berücksichtigen, dass jedes Auge einzigartig ist, etwa in seiner Form oder

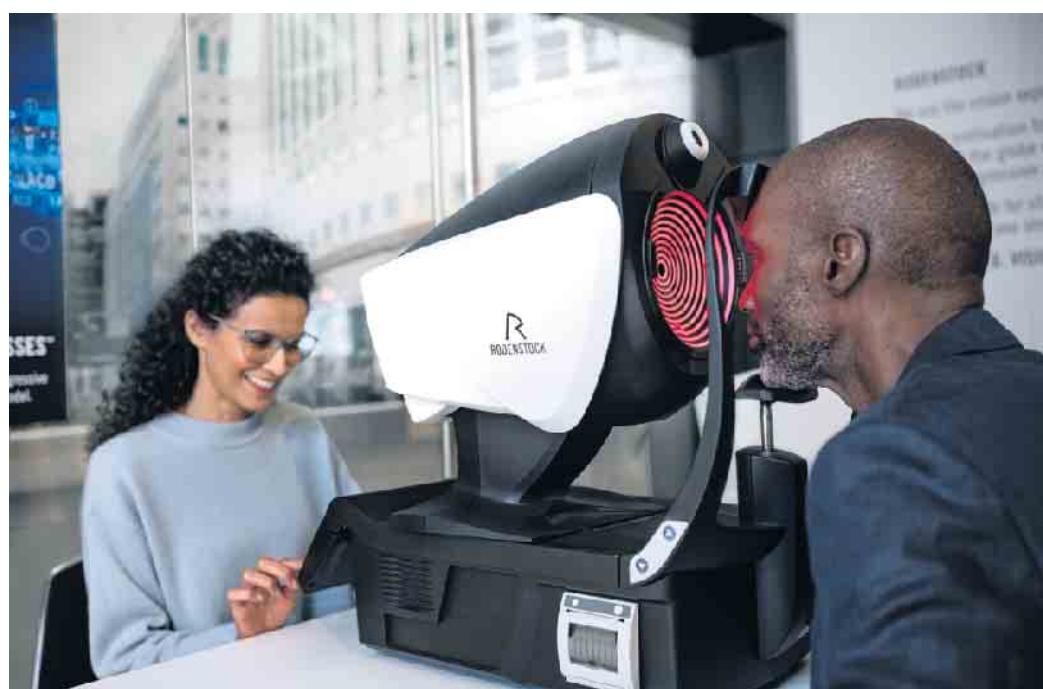


Eine Brille sollte nicht nur gut aussehen, sondern vor allem optimal auf die Bedürfnisse der Augen angepasst sein. Foto: djd/Rodenstock

der Brechkraft der Linse. Welche Optiker den DNEye-Scanner nutzen, ist unter [www.rodenstock.de](http://www.rodenstock.de) einsehbar. Der Scanner erstellt einen persönlichen Datensatz aus mehreren Tausend Messpunkten,

aus dem ein biometrisches Augenprofil berechnet wird. Dank dieser präzise ausgemessenen und individuellen Parameter können anschließend Brillengläser gefertigt werden, die haargenau

zum jeweiligen Auge passen. So sehen Brillenträger auch in der Dämmerung oder bei anderen schwierigen Lichtverhältnissen scharf, ohne dass sich das Auge übermäßig anstrengt. (djd)



Dank innovativer Technologien ermitteln moderne Messgeräte zahlreiche wichtige Parameter. Dadurch können sie jedes Auge präzise und individuell vermessen. Foto: djd/Rodenstock

# GUT SEHEN & HÖREN



Bevor man in eine neue Brille investiert, sollte man sich gut beraten lassen. Denn die Messsysteme der Optiker liefern unterschiedlich genaue Ergebnisse. Foto: djd/Rodenstock



Ob Gleitsichtbrille, Bildschirmbrille oder Einstärkenbrille: Nur wenn das Brillenglas optimal und individuell angepasst wird, ist das Sehen für Augen und Gehirn entspannt. Foto: djd/Rodenstock

HÖCHSTE BIOMETRISCHE PRÄZISION FÜR BESTES SEHEN

Genießen Sie schärfste Sicht bei jedem Blick:  
B.I.G. EXACT™ – biometrisch exakte Gleitsichtgläser von Rodenstock.

**RODENSTOCK**  
Weil jedes Auge einzigartig ist

**Vorteilsrabatt**  
**125 €**  
**bis 30.07.2023**



Nähtere Informationen in unserem Geschäft oder unter [www.hennes-im-netz.de](http://www.hennes-im-netz.de).  
Einlösbar beim Kauf von biometrisch exakten Brillengläsern von Rodenstock.

Nicht mit anderen Aktionen, Komplettbrillen und Gutscheinen kombinierbar.



Lohmar  
Hauptstraße 47  
Tel. 02246 - 3120

[kontakt@hennes-im-netz.de](mailto:kontakt@hennes-im-netz.de) | [www.hennes-optik-hoerakustik.de](http://www.hennes-optik-hoerakustik.de)



HENNES.Optik.Hoerakustik

Rösrath  
Sülztalplatz 1-3  
Tel. 02205 - 87076



@hennes.optik.hoerakustik

Köln-Rodenkirchen  
Hauptstraße 91  
Tel. 0221 - 392053



## Glas in der Küche - ein beeindruckendes Allroundtalent

Wenn man sich seine neue Traumküche vorstellt, denkt man zunächst an Echtholz oder ein schönes Dekor und einen attraktiven Uni-Farbtönen. Der Trendwerkstoff Glas kommt vermutlich seltener vor, obwohl er überall in der Küche und nicht nur dort eingesetzt wird. Wo Echtglas nicht die erste Wahl ist, kommt Glaslaminat ins Spiel, das vom Original so gut wie kaum zu unterscheiden ist.

„Echtes Glas - ob in hochglänzender oder supermatt Ausführung - wirkt immer edel. Aufgrund seiner vielen Vorteile trifft man es in allen Lebens- und Wohnbereichen an“, sagt Volker Irle, Geschäftsführer der AMK - Arbeitsgemeinschaft Die Moderne Küche e.V. „In der Küchen- und Möbelindustrie ist es daher genauso unverzichtbar wie in anderen Branchen.“ Das beeindruckende Allroundtalent ist porenlös glatt und deshalb sehr pflegeleicht und hygienisch. Glas ist robust, schlag- und stoßfest, temperaturbeständig, je nach Oberflächenausführung auch schnitt- und kratzfest und als ESG (Einscheiben-sicherheitsglas) zudem sicher.

Was es zusätzlich so beliebt in der Küche macht: Glas lässt sich sehr individuell gestalten. Beispielsweise

als blickfangende, beleuchtete Nischenrückwand in der persönlichen Lieblingsfarbe, mit einem eigenen Wunschmotiv oder einem der vielen angebotenen Motiv-Dekore. Das kann ein stimmungsvolles Bild aus der Natur sein, ein Appetit Anregendes aus dem Bereich Food oder auch etwas Abstraktes wie grafische und außergewöhnliche Struktur-Designs, um der neuen Wunschküche eine besondere und unverwechselbare Note zu verleihen. Wer sich mit einer Farbe, einem Dekor oder Wunschmotiv ungern auf längere Zeit festlegen möchte, erfreut sich an einer jederzeit auswechselbaren Nischenrückwand. Denn sobald man Lust auf einen neuen Look verspürt, wird das bestehende Motivglas der Küchenrückwand einfach mit wenigen Handgriffen selbst ausgetauscht. Mehr als ein LED-Wechselrahmen, ein kleiner Saugheber und ein neuer Glaseinsatz sind hierfür nicht nötig. Anschließend nur noch dimmbares Arbeits- oder Ambiente-Licht einstellen - auch ein LED-Farbwechsel (optional) ist möglich - und schon ist der neue Nischen-Look fertig.

Der elegante Werkstoff macht sich auch sehr gut als unterseits bedruckte Küchenarbeitsplatte, z. B. Ton-in-



**Ein einzigartiges Lichtspiel: Premiumküche mit viel Holz, Glas und gebürstetem Messing, die anhand einer patentierten Beleuchtungslösung perfekt zur Geltung kommen. Ein besonderer Blickfang sind die Vitrinenschränke. (Foto: AMK)**

Ton abgestimmt auf die Möbelfronten oder das Umfeld. Oft auch als extravaganter Eyecatcher und Designobjekt in einer neuen Akzentfarbe. Alternativ in einem Uni-Farbtönen, ein starken Kontrast zu den Küchenmöbeln bildet. Besonders anziehend wirken auch Glas-Arbeitsplatten in edler Metallic-Optik wie Messing, Kupfer und Silber - glänzend und mit besonderer Tiefeinwirkung. Oder als satinierte Arbeitsflächen, die sich samtweich anfühlen und jeden Tag besondere haptische Erlebnisse schenken.

„Glas hat darüber hinaus viele weitere glanzvolle Auftritte“, sagt Volker Irle. Und das gelte in Lifestyle-Wohnküchen jeglicher Stilrichtung - von modern-minimalistisch über klassisch und nostalgisch bis hin zum rauen Factory Charme bzw. zu Küchen im Industiestil. Beispielsweise in Form hochwertiger Echtglasfronten in der Küche, lackiert oder bedruckt. Vielleicht eher dezent als attraktive Glaseinleger in edlen Holz- und Lack-Fronten. Ein Blickfang der besonderen Art sind illuminierte Vitrinenschränke sowie freistehende Vitrinen-Side-/Highboards, die auch gerne als Raumteiler eingesetzt werden, um elegante, semitransparente Übergänge zwischen dem Koch-, Ess- und Wohnbereich zu gestalten. Das gilt übrigens auch für indirekt beleuchtete Glasregale, auf denen ausgesuchte Wohnaccessoires und Deko-Artikel in den Fokus gerückt werden.

Hingucker sind auch Oberschränke, die anstelle von Unterböden mit indirekt strahlenden Lichtböden ausgestattet sind. Das raffinierte Lichtspiel, das sich dadurch an den Wän-

den und auf den darunter liegenden Arbeitsflächen ergibt, zieht sofort Aufmerksamkeit auf sich.

Viel Glas findet sich auch bei den Einbaugeräten. Vom Kochfeld, Backofen, Dampfgarer, Kühl- und Gefrierschrank bis hin zur Dunstabzugs-haube mit Glasschirm-/paneel, um ein paar Beispiele zu nennen. „Auch hier übernimmt das Universaltalent wichtige Aufgaben. Einerseits als besonderes Designelement, andererseits zur Erleichterung des Alltags“, erläutert AMK-Geschäftsführer Volker Irle. Zum Beispiel als elegante Glas-Fronten und intuitive Bedienelemente wie die vielen smarten Touch-Displays. Als unverzichtbares Sicherheitsfeature bzw. mit Schutzfunktion wie bei den Glastüren von Pyrolyse-Backöfen und Wein-temperierschränken mit einem integrierten UV-Schutz in der Glastür. Glas wird auch dort eingesetzt, wo besondere Hygiene erforderlich ist, wie bei der Bevorratung frischer und empfindlicher Lebensmittel. Hier spielt der Werkstoff bei der Innenausstattung von Kältegeräten seine Vorteile voll aus. Und auch hinter den Küchenfronten findet sich das schöne Trendmaterial wieder - z. B. bei Premium-Schubkästen/-Auszügen mit schicken Glas-Einschubelementen und als Glasregale in Hängeschränken.

„Wohlfühl-, Optik und Haptik spielen in der Küche eine ganz große Rolle, ebenso hohe Funktionalität und Alltagstauglichkeit. Ob Echtglas oder organisches Glas, beide Werkstoffe tragen dazu bei, dass die individuell geplante Wunschküche zu einem ganz besonderen Erlebnisraum wird“, so Volker Irle. (AMK)

## SCHÖNE STEINE FÜR TERRASSE, EINFAHRT GARTEN, WEGE, PLÄTZE



[www.koll-steine.de](http://www.koll-steine.de)  
**koll**  
STEINE

Jetzt kostenlos Katalog anfordern:  
T: (0228) 40064-0 · [service@koll-steine.de](mailto:service@koll-steine.de)  
KOLL Steine · Maarstr. 85-87 · 53227 Bonn

## Langlebiger Naturholzboden

### Mit der richtigen Pflege glänzt Parkett auch noch nach Jahrzehnten

Ein Parkettboden lässt sich gut mit einem Massivholzmöbel vergleichen: Er wird jeden Tag aufs Neue gebraucht, hin und wieder arg beansprucht, aber bestenfalls soll er auch noch nach Jahrzehnten strahlen wie am ersten Tag. „All dies ist kein Problem, wenn die anfängliche Qualität stimmt und der Boden regelmäßig richtig gepflegt wird“, sagt Michael Schmid, Vorsitzender des Verbandes der deutschen Parkettindustrie (vdp).

Parkettböden werden je nach Lage im Gebäude sowie Anzahl der Bewohner unterschiedlich stark beansprucht. Daher sollte die Robustheit des Parketts sowie sein Pflegerhythmus an die Nutzung des Raumes angepasst sein: „Ein Parkettboden im Eingangsbereich der Wohnung ist durch Schuhe, Schmutz & Co. öfter und intensi-

ver gefordert als der Boden im Schlafzimmer - entsprechend pflegebedürftiger ist das Holz“, so Schmid. Doch wie genau sieht das perfekte Pflegeprogramm für einen edlen Holzboden aus? „Ausgangspunkt sind immer die Pflegehinweise des Parkettsherstellers oder -verlegers. Deren Expertenwissen hilft bei der Auswahl der richtigen Mittel zum Reinigen und Instandhalten des natürlichen Bodens“, so der vdp-Vorsitzende.

#### Öl oder Lack?

Wenn die Oberfläche des Parketts nach Jahren der Nutzung eine umfassende Überarbeitung benötigt, ist das richtige Öl oder Hartwachs-Öl beziehungsweise der passende Lack erforderlich. „Es ist wichtig, dass der ursprüngliche Oberflächenschutz wieder zum Einsatz kommt, da Öl nicht auf Lack hält und umgekehrt“, so

Schmid. Geölte Oberflächen bieten hier den Vorteil, dass sich diese direkt nach der Reinigung einfach mit einem neuen Ölauftrag wieder auffrischen lassen.

Bei lackierten Oberflächen ist die Erneuerung oft deutlich aufwendiger.

Bei noch unbehandelten Böden kann zwischen einem atmungsaktiven Finish mit Öl oder einem langfristig versiegelnden Lack entschieden werden. Der Vorteil von Öl: Die Poren des Holzes bleiben dauerhaft offen, sodass der natürliche Boden positiven Einfluss auf die Raumfeuchte und Raumluftqualität nimmt. Außerdem hebt Öl die Maserung des Holzes stärker hervor als Lack. Der Nachteil: Die Pflege ist etwas aufwendiger, denn der Boden sollte regelmäßig mit Öl nachbearbeitet werden. Hier kommen Hartwachs-Öle

ins Spiel: sie lassen den Boden offenporig, brauchen aber seltener eine Nachbearbeitung.

Eine Parkettversiegelung mit Lack dagegen nimmt dem Holz die feuchtigkeitsregulierende Wirkung, allerdings ist der Boden langfristig geschützt und weniger pflegeintensiv.

Zum Abschluss hat Michael Schmid noch einen Tipp für das Ausbessern eines beanspruchten Parkettbodens: „Sollten sich kleine Kerben oder Dellen auf der Holzoberfläche finden, können diese mit speziellen Hartwachsen kaschiert werden. Die Hartwäsche gibt es in allen denkbaren Holztönen und können mit etwas handwerklichem Geschick mühe-los aufgebracht werden.“

So glänzt der Parkettboden dann garantiert auch noch nach Jahrzehnten. (vdp/rs)

**KOPKE**  
GMBH  
IHR PARTNER FÜR SANITÄR UND HEIZUNG

#### Wir bieten Modernisierung aus einer Hand!

Bei Fragen rund um das Badezimmer und die modernsten Heiztechniken (Öl, Gas, Pellet, Solar) sind Sie bei uns in guten Händen.

Auch im Bereich der Barrierefreiheit, z.B. beim Umbau Ihres Badezimmers, angepasst an Ihre Bedürfnisse, sind wir als zertifizierter Betrieb ein kompetenter Ansprechpartner für Sie.

Besuchen Sie unsere hauseigene Bäderausstellung auf fast 500 qm, wo wir Ihnen viele verschiedene Möglichkeiten für barrierefreies Wohnen und Bäder zum Wohlfühlen zeigen. Individuelle Beratung inklusive.

Das ganze Kopke-Team freut sich auf Ihren Besuch.



**KOPKE GmbH**  
Großbernsau 8  
51491 Overath

Telefon 02206 2162  
E-Mail info@kopke.de  
Internet www.kopke.de

# Ein Plus für Libelle, Eisvogel und Co

## Umweltnetzwerk fördert die Artenvielfalt

Eine erfolgreiche Partnerschaft feiert in diesem Jahr Jubiläum. Seit zehn Jahren setzen die Biologischen Stationen im Wuppergebiet gemeinsam mit dem Wupperverband auf dessen Flächen und Anlagenstandorten Projekte um. So leisten die Partner einen wichtigen Beitrag zum Arten- schutz im Wuppergebiet und für eine artenreiche Umwelt. Lokal handeln, biologische Vielfalt fördern und dem Verlust von Tier- und Pflanzenarten entgegenwirken - so lautet die Devise.

In der Kooperation mit dem Wupperverband sind die Biologischen Stationen Ennepe-Ruhr Kreis, Mittlere Wupper, Oberberg und Rhein-Berg, die NABU-Naturschutzstation Leverkusen-Köln und das Naturschutzzentrum Märkischer Kreis vernetzt.

An der Wupper-Talsperre präsentierte die Partner einige Beispiele ihrer Arbeit: Flächen des Verbandes werden durch Mahd oder Beweidung mit Schafen gepflegt, Lebensräume für Amphibien entwickelt, heimische Gräser und Pflanzen gesät, Nisthilfen für Vögel und Insektenhotels erstellt, Fledermausquartiere gefördert und erhalten.

Die Zusammenarbeit erstreckt sich darüber hinaus auch auf andere Anlagenstandorte. Die Kläranlagen wurden zum Beispiel einem Öko-Check unterzogen wurden. Die Biologischen Stationen erstellen für den Wupperverband Kartierungen und Gutachten und beraten ihn mit ihrem biologischen Know-how rund um die verschiedenen Lebensräume „zu Wasser und zu Land“. Sie unterstützen ihn bei der Umweltbildung der Belegschaft, setzen Qualifizierungslehrgänge für Kanusport im FFH-Gebiet „Wupper von Leverkusen bis Solingen“ um, erstellen Poster und Texte zu Arten- schutzthemen und vieles mehr. Die ambitionierte wie fachkundige Arbeit des Umweltnetzwerks fand mit der Auszeichnung als Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt im Jahr 2019 überregionale Wertschätzung.

Unsere heimische Tier- und Pflanzenwelt zu schützen und zu erhalten wird immer bedeutender, dafür setzt sich das Netzwerk gemeinsam ein.



Fotos: Wupperverband / Benjamin Schäfer

Dabei spielt auch eine wichtige Rolle, die Menschen in der Region für die Natur und für Arten- schutz zu begeistern.

Daher haben die Kooperations- partner zum Jubiläum ihres Net- zwerks ein Programm mit Exkursionen zu verschiedenen Lebens- räumen und Tierarten vorbereitet. Das Veranstaltungsprogramm ist unter [www.wupperverband.de](http://www.wupperverband.de) zu finden.

Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung bei der jeweiligen Biologischen Station erforderlich, die Teilnahme ist kostenfrei.

### Stimmen der Kooperationspartner

Georg Wulf, Wupperverband: „Durch die Zusammenarbeit mit den Biologischen Stationen haben wir nicht nur den Artenreichtum, sondern auch unser Wissen erweitert und bereichert. Für ihr Engagement in Sachen biologischer Vielfalt möchte ich den Mitarbeitenden in unserem Umweltnetzwerk und auch den Kolleginnen und Kollegen an unseren Standorten herzlich danken.“

Rasmus Tigges, Biologische Station Ennepe-Ruhr-Kreis: „Die Ko- operation ist eine echte Win-Win Situation: für den Wupperverband, für die Biologischen Stationen im Bergischen und vor allem natürlich für den Natur- und Artenschutz!“

Dr. Jan Boomers, Biologische Station Mittlere Wupper: „Die Ent- wicklung des Wupperverband- Umweltnetzwerkes mit den Bio-

logischen Stationen hat frühzei- tig der Erkenntnis Rechnung ge- tragen: Gemeinsam sind wir stär- ker im Gewässerschutz.

Angesichts der herausfordernden Aufgaben zum Klimaschutz und Erhalt der Artenvielfalt brauchen wir solche vertrauensvoll zusam- menarbeitenden Netzwerke mehr denn je.“

Dr. Bernd Freymann, Biologische Station Oberberg und Rhein-Berg:

„Wir arbeiten seit nunmehr zehn Jahren konstruktiv mit dem Wupperverband zusammen, z. B. bei der Optimierung der Pflege der Ausgleichsflächen rund um die großen Talsperren. Diese Zusam- menarbeit wird auch zukünftig, insbesondere vor dem Hinter- grund des Klimawandels und der damit verbundenen Herausforde- rungen, von großer Bedeutung sein.“ Dr. Hans-Martin Kochanek, NABU-Naturschutzstation Leverkusen-Köln: „Im Rahmen der Zu- sammenarbeit im Netzwerk konn-

ten wir Führungen anbieten, um dabei den Menschen interessante Phänomene der Natur zu zei- gen und sie für den Erhalt der Artenvielfalt zu begeistern.“

Gerd Eppe, Naturschutzzentrum Märkischer Kreis e. V.:

„Auch über Kreisgrenzen hinweg gibt es eine gute Zusammenar- beit, um Klimaschutz und Arten- vielfalt für den großen Einzugsbe- reich der Wupper voranzubringen. Egal ob es um die Kartierung gefährdeter Arten oder praktische Umsetzungsmaßnahmen geht: Zu- sammen mit dem Wupperverband lassen sich viele Dinge erreichen, die für die Biologischen Statio- nen allein fast unmöglich sind.“

### Biologische Stationen

[www.biologische-station.de](http://www.biologische-station.de)

[www.bsmw.de](http://www.bsmw.de)

[www.biostationoberberg.de](http://www.biostationoberberg.de)

[www.biostation-rhein-berg.de](http://www.biostation-rhein-berg.de)

[www.nabu-station-l-k.de](http://www.nabu-station-l-k.de)

[www.naturschutzzentrum-mk.de/](http://www.naturschutzzentrum-mk.de/)





# Familien ANZEIGENSHOP



\*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt!

[shop.rautenberg.media](http://shop.rautenberg.media)

## ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

**ZEITUNG**  
Lokaler geht's nicht.

**DRUCK**  
Satz.Druck.Image.

**WEB**  
24/7 online.

**FILM**  
Perfekter Drehmoment.

Online lesen: [rundblick-rosrath.de/e-paper](http://rundblick-rosrath.de/e-paper)  
**rundblick**  
STADT RÖSRATH   
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



**MEDIENBERATERIN**  
Sarah Demond  
**FON** 02241 260-134  
**E-MAIL** s.demond@rautenberg.media



## Im Wald die letzte Ruhe finden

Kostenlose Waldführungen informieren über mögliche Arten einer Grabstätte

Mitten im Wald unter einem Baum die letzte Ruhe finden - das ist für viele Menschen eine schöne Vorstellung. Gerade wer sich schon zu Lebzeiten im Wald wohlfühlt oder besonders naturverbunden ist, empfindet einen solchen Gedanken an die Zeit nach dem Tod als tröstlich. Doch ist das überhaupt erlaubt? Wie wird ein Grab organisiert, das nicht auf einem klassischen Friedhof liegt, und können Angehörige es später jederzeit besuchen? Solche und andere Fragen werden bei speziellen Waldführungen beantwortet.

### Ein Spaziergang unter Bäumen

In Deutschland gibt es viele Wälder, die als Ruhestätte genutzt werden dürfen und nach öffentlichem Recht genehmigte Friedhöfe sind. Der Anbieter FriedWald etwa ermöglicht hier in Kooperation mit Kommunen, Kirchen und Forstverwaltungen Urnenbestattungen. Mehrmals im Monat führen die Försterinnen und Förster interessierte Menschen am Wochenende durch ihr „Revier“ und informieren über Grabarten, Baumauswahl, Kosten und Beisetzungen. Zudem bietet eine Waldführung auch die Möglichkeit, vor Ort seinen persönlichen



Ein freier Baum, der als Ruhestätte infrage kommt, ist mit einem farbigen Band markiert.  
Foto: djd/Friedwald

Wunsch-Bestattungsbaum zu finden. „Manche Menschen haben bestimmte Vorstellungen von ihrem Grab im Wald. Die einen suchen einen jungen Baum, andere einen hochgewachsenen, schlanken und wieder andere ein außergewöhnliches Exemplar“, berichtet Förster Yannick Scheer. Die meist einstündigen Waldführungen sind eine Mischung aus Waldspaziergang und Informationstour. Dabei erfahren die Teilnehmer, welche Grabarten es gibt und was diese kosten und wie eine feierliche Beisetzung im Wald gestaltet werden kann. So kann jeder selbst ein Gefühl dafür entwickeln, ob eine solche Ruhestätte für ihn persönlich infrage kommt.

**Den richtigen Baum einfach finden**  
Eine Übersicht über alle Termine der kostenlosen Waldspaziergänge ist unter [www.friedwald.de/waldfuehrungen](http://www.friedwald.de/waldfuehrungen) zu finden. Dort kann man sich auch direkt anmelden. Für die Angehörigen ist es später kein Problem, die Grabstätte zu jeder Tageszeit zu besuchen: Jeder ausgewählte Baum ist mit einer Nummer gekennzeichnet und sowohl in einem Register bei der Kommune als auch beim Anbieter eingetragen. Über die

Baumnummer können Kinder, Freunde und Verwandte die Ruhestätte des verstorbenen Menschen jederzeit finden. Ein Lageplan am Eingang jedes Waldes hilft bei der Orientierung. (djd)



Jeder Baum, der ein Grab beherbergt, ist mit einer Nummer gekennzeichnet. Eine Namenstafel erinnert an die Verstorbenen. Foto: djd/Friedwald

### Das Grabmal...



...so individuell wie der Mensch, an den es erinnern soll.

### STEINMETZBETRIEB

Thomas Ollig e.K.

Inh. Martina Velden

Am Friedhof 12

51491 Overath/Heiligenhaus

Tel. 02206 / 1870

# BESTATTUNGEN TRAUER

## Zu Lebzeiten den eigenen Abschied planen

### Baumbestattung, Erinnerungsdiamant und Co.: Der letzte Weg wird individueller

Bestattungswald, Seebestattung, Erinnerungsdiamant: Die Bestattungskultur in Deutschland wandelt sich, traditionelle Rituale sind immer weniger gefragt. Schon 2017 wünschten sich einer MNID-Umfrage zufolge lediglich ein knappes Drittel der Befragten eine klassische Urnen- oder Grabbeisetzung auf einem Friedhof. Viele Menschen bevorzugen stattdessen individuellere Bestattungsformen und bestimmen bereits zu Lebzeiten das Prozedere für ihren letzten Gang. Erinnerungsdiamanten als unvergängliches und diskretes Erbstück sind ein noch ungewöhnlicher Bereich der Bestattungskultur. Dabei wird ein Teil der Asche des oder der Verstorbenen zu einem Rohdiamanten gepresst und geschliffen, die restliche Asche kann beigelegt werden. In Deutschland ist das Herstellungsverfahren nicht zulässig - in der Schweiz etwa kann es problemlos durchgeführt werden.

#### Rechtssicheres Verfahren

Inzwischen ist die Asche nicht mehr die einzige Kohlenstoffquelle, die für die Herstellung eines Erinnerungsdiamanten genutzt werden kann. Die Alternative sind Erinne-

rungsdiamanten aus Haaren. Auf sie kann man zurückgreifen, wenn Erinnerungsobjekte aus Kremationsasche aus sozialen, rechtlichen oder familiären Gründen nicht möglich oder erwünscht sind. Dieses Verfahren wird beispielsweise vom Schweizer Unternehmen Algordanza durchgeführt, das seit 2004 Erinnerungsdiamanten aus Asche oder Haaren anbietet. Auch bei den Diamanten aus Haaren können sich alle Beteiligten auf Rechtssicherheit in allen deutschen Bundesländern verlassen. Der zwischen vier und acht Monate dauernde Herstellungsprozess findet in der Schweiz statt und wird in jedem Schritt sorgfältig dokumentiert. Unter [www.algordanza.com](http://www.algordanza.com) gibt es hierzu weitere Informationen. Wer an einem Erinnerungsdiamanten aus Asche oder Haaren interessiert ist, muss sich in Deutschland an ein lokales Bestattungsunternehmen wenden, Algordanza kooperiert bundesweit mit mehr als 4.000 Bestattern.

#### Fünf Gramm Haare für einen Diamanten

Während bei der Produktion eines Erinnerungsdiamanten aus Kremationsasche mindestens



stadt  
**RÖSRATH**

#### Nachruf

Am 27.05.2023 verstarb

### Frau Erika Zeuner

im Alter von 78 Jahren.

Frau Erika Zeuner war von Oktober 1989 bis Juni 1994 Mitglied des Rats der Gemeinde Rösrath und verschiedener Ausschüsse.

Auch nach ihrer Mitgliedschaft im Rat brachte sie als sachkundige Bürgerin ihren Sachverstand für die Belange der Bürgerinnen und Bürger und zum Wohle der Stadt ein.

Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Stadt Rösrath

**Bondina Schulze**  
Bürgermeisterin

etwa 500 Gramm benötigt werden, verbleibt die Urne beim Erinnerungsdiamanten aus Haaren unangetastet. Haare bestehen zu etwa 51 Prozent aus Kohlenstoff. Für die Produktion eines oder mehrerer Erinnerungsdiamanten werden daher nur fünf Gramm Haar benötigt. In einem ersten Schritt wird Kohlenstoff isoliert, gereinigt und aufgearbeitet. Im

Anschluss wächst dieser unter hohem Druck und hoher Temperatur zu einem Erinnerungsdiamanten heran. Ein Rohdiamant kann auf Wunsch mit einer Lasergravur versehen werden. Unter Einhaltung der geltenden Corona-Bestimmungen können sich Interessierte auch ein Bild von der Manufaktur in der Schweiz machen. (djd)

## GRABMALE SCHAFFARZICK

STEINMETZMEISTERBETRIEB

INH. MARK KUPPINGER u. PETER BÜRGER

Gerottener Weg 4 • 51503 Rösrath

Tel. 0 22 05 - 53 53 • Fax 0 22 05 - 89 99 88



Viele Menschen bevorzugen individuelle Bestattungsformen und bestimmen bereits zu Lebzeiten das Prozedere für ihren letzten Gang.  
Foto: djd/Algordanza Erinnerungsdiamanten/shutterstock

Overather **Anwälte**

Peter Sales Wagner

Fachanwalt für Erbrecht & Testamentsvollstrecker

Hammermühle 21  
51491 Overath

Tel. 0 22 06 / 951 64 81  
Fax. 0 22 06 / 951 64 82

Am Mühlenberg 2-4  
51465 Bergisch Gladbach

Tel. 0 22 02 / 272 89 84  
Fax. 0 22 02 / 943 998

Mobil 0176 / 563 980 93

[www.overather-anwaelte.de](http://www.overather-anwaelte.de) | [info@overather-anwaelte.de](mailto:info@overather-anwaelte.de)

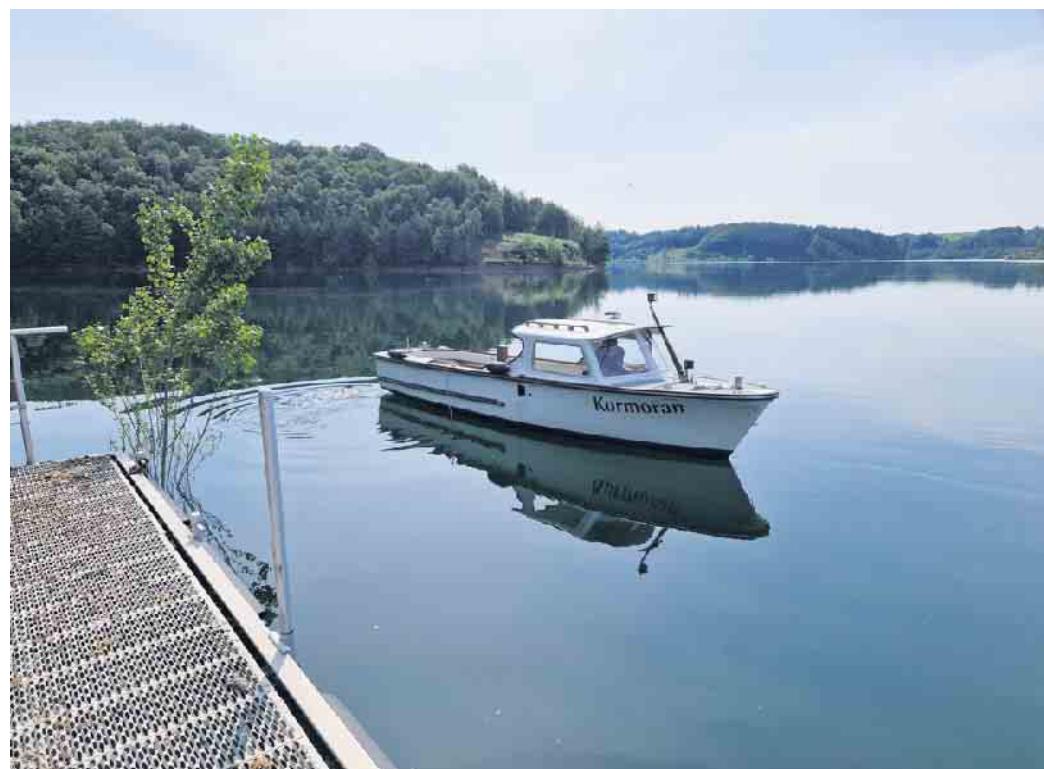
## Schutz von Trinkwasser, Flora und Fauna

Wupperverband und Rheinisch-Bergischer kontrollieren verstärkt an der Großen Dhünn-Talsperre

Rheinisch-Bergischer Kreis. Im Sommer zieht es die Menschen häufig raus in die Natur. Dafür gibt es im Bergischen viele attraktive Möglichkeiten der Freizeitgestaltung. Mancherorts gilt es aber auch, die Natur besonders zu schützen, wie etwa an der Großen Dhünn-Talsperre, wo ein Schutzstreifen rund um die Talsperre verläuft, der nicht betreten werden darf. Um ein Bewusstsein für das Thema Wasser- und Naturschutz zu schärfen, kontrollieren der Wupperverband und der Rheinisch-Bergische Kreis seit einigen Wochen verstärkt in diesem Bereich - nicht nur an Land, sondern auch zu Wasser. Die Kontrollen werden dabei mit einem Elektroboot des Wupperverbandes durchgeführt.

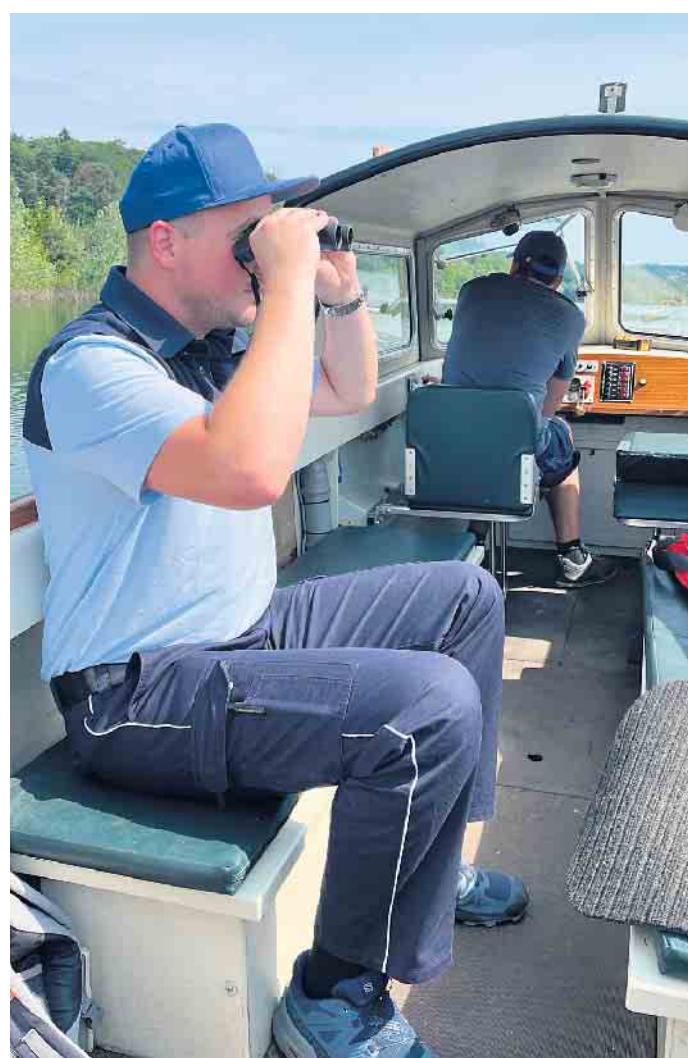
Hierbei werden insbesondere die unmittelbaren Uferbereiche an der Großen Dhünn-Talsperre in den Fokus genommen. Bei Kontrollen mit dem Boot wurden nicht erlaubte Angelaktivitäten sowie weitere Verstöße gegen die Wasserschutzgebietsverordnung festgestellt. Auch in der sogenannten Schutzzone 1 wurden mehrfach Personen angetroffen. Neben der Aufgabe, für das Thema zu sensibilisieren, war es in diesen Fällen ebenfalls erforderlich, entsprechende Ordnungswidrigkeitenverfahren einzuleiten.

Großes Wegenetz zum Wandern und Spazieren verfügbar. Daher erinnern der Wupperverband und der Rheinisch-Bergische Kreis nochmals daran, dass die Schutzzone 1 - ein 100



Meter breiter Streifen rund um die Talsperre - nicht betreten werden darf. Sie appellieren an alle Besucherinnen und Besucher, sich vor dem Ausflug zur Talsperre kundig zu machen, welche Wege bewandert werden dürfen. Rund um die Talsperre gibt es nämlich ein großes Netz an Wanderwegen. Auf dem 40 Kilometer langen Talsperrenweg kann die Große Dhünn-Talsperre ganzjährig komplett umrundet werden. So bieten sich vielfältige Möglichkeiten, die Natur auch mit Rücksicht auf das Trinkwasserreservoir und den Lebensraum vieler Tiere und Pflanzen zu genießen. Viele markierte Rundwege bieten die Möglichkeit für unterschiedlich lange Wanderungen und Spaziergänge. Hier sollten nicht ausschließlich verschiedene Wander-Apps zum Einsatz kommen, da diese leider häufig auch verbotene Wege in der Wasserschutzzone 1 als begehbar anzeigen.

Eine gute Übersichtskarte sowie Details zu den Wanderwegen rund um die Große Dhünn-Talsperre finden Sie auf den Informationsseiten beziehungsweise den Verlinkungen beim Wupperverband.



Die **größten Samen** besitzt die **Seychellen-palme**.

# Reger Austausch über das Wohnen im Alter

Erste Netzwerkveranstaltung „Wohnen Bergisches Land“ trifft auf großes Interesse

Rheinisch-Bergischer Kreis. Die erste Netzwerkveranstaltung „Wohnen Bergisches Land“ lockte zahlreiche Akteure aus den Bereichen Pflege und Wohnen sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger nach Bergisch Gladbach. Thema des gemeinsamen Austauschs war das Wohnen im Alter. Dabei bot die Veranstaltung eine Plattform für die Vernetzung und war Ideenschmiede für alternative Versorgungsformen im Bergischen Land. Das Netzwerk soll sich künftig aus Privatpersonen, Ehrenamtlichen, Pflegeanbietern, Institutionen und Architekten zusammensetzen. Gemeinsam sollen regionale Projekte entwickelt werden, die sich mit der Frage beschäftigen, wie Bürgerinnen und Bürger im Alter wohnen wollen und welche Herausforderungen es hierbei zu meistern gilt. Ziel ist es, Angebote zu bündeln und zu vernetzen, aber auch neue Ideen auszutauschen und Denkanstöße zu geben, wie die eigene Wohnvorstellung umgesetzt werden kann. Die Netzwerkveranstaltung bot eine Gelegenheit, gemeinsam Ideen zu entwickeln, die den Bedürfnissen der Seniorinnen und Senioren gerecht werden und gleichzeitig die Lebensqualität im Bergischen Land erhöhen.

**Vorträge und Workshops bringen neue Ideen auf den Weg**  
Im großen Sitzungssaal des Kreishauses führte Arnd Bader vom Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz durch die Veranstaltung. Sein Kollege Dietmar Fischer gab einen ersten Einblick in veränderte Wohn-Biografien, die durch den gesellschaftlichen und demografischen Wandel bedingt sind. Bonnie Schreiner und Lisa Valerius vom Rheinisch-Bergischen Kreis stellten in ihrem Impulsvortrag den Zusammenhang zwischen Pflegenotstand und dem Bedarf eines alternativen Versorgungsnetzwerks vor. Christina Docken und Kai Zander vom Verein WQ4 präsentierten ihre Idee einer Wohnschule, die weitere Impulse für die moderierten Workshops im Anschluss bot. Hier ging es vor allem um Lösungen im Bereich des Wohnens und um alternative Versorgungsstrukturen. In der Wohnschule werden Interessierte auf ihrer Suche nach alternati-



(v.l.) Anja Henk-Göbel, Dietmar Fischer, Lisa Valerius, Bonnie Schreiner, Tina Docken, Arnd Bader und Kai Zander stellten die Grundidee des Netzwerks vor. Foto: Mareike Lahm / Die Kette e.V.

ven Wohnformen begleitet und erhalten Entscheidungshilfen, wie sie eigene Ideen rund um das Thema „Wohnen und Leben im Alter“ umsetzen können. Unterstützt werden sie dabei mit Bildungsangeboten wie Schulungen, Gesprächsrunden und Beratungseinheiten.

Dass die Netzwerkveranstaltung „Wohnen Bergisches Land“ ein großer Erfolg war, bestätigt Bonnie Schreiner, Koordinatorin der Pflegeberatung im Rheinisch-Bergischen Kreis: „Der Austausch hat gezeigt, dass eine enge Zusammenarbeit zwischen den Institutionen rund um die Themen Wohnen, Versorgung und Pflege sowie den Bürgerinnen und Bürgern des Rheinisch-Bergischen Kreises der Schlüssel zur Bewältigung der Herausforderungen im Bereich der zukünftigen Wohn- und Pflegesituation ist.“

Arnd Bader ergänzt: „Wir sind überwältigt von der positiven Resonanz und freuen uns auf die Umsetzung der erarbeiteten Ideen und Konzepte, um das Wohnen, Leben und Älterwerden im Bergischen Land noch attraktiver und zukunftsicher zu gestalten. Dass wir heute bereits verbindliche Strukturen schaffen konnten, zeigt uns, wieviel Potenzial im gemeinschaftlichen Aktivwerden liegt.“ Die Veranstaltung wurde vom

Rheinisch-Bergischen Kreis in Zusammenarbeit mit dem Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz Bergisches Land, dem Oberbergischen Kreis, dem Verein zur Förderung der Quartiersentwicklung

WQ4 sowie der Akademie Gesundheitswirtschaft und Senioren AGewiS organisiert. Auftaktveranstaltungen gab es bereits in Solingen und im Oberbergischen Kreis.

**LAUFEN FÜR EXTRA-MÄUSE**  
**WERDE JETZT ASTRÄGER/\*/IN**  
**EIN INTERESSANTER NEBENJOB**  
**FÜR JEDES ALTER!**

Wenn Du mindestens 13 Jahre alt bist, schreib uns  
eine WhatsApp Nachricht\* +49 2241260380



\*Bitte unbedingt Namen, Straße, Ort und Telefonnummer angeben.

**REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal  
PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Oder scan den QR-Code und bewirb Dich.





## Dachdecker sichern die Energiewende

Im Bereich Gebäudesektor liegt Deutschland im Vergleich mit den zwanzig wichtigsten Industrie- und Schwellenländern bei der Energieeffizienz im Neubau vorne. Die weniger gute Nachricht ist die schleppende energetische Sanierung bei älteren Gebäuden. Einer der Gründe sind unzurei-

chende Renovierungsrate. Angestrebt werden müsse mindestens eine Verdoppelung der derzeitigen Rate, die aktuell bei 1 % liegt.

Besser noch wäre nach Meinung der Klimaexperten eine Rate von 3,5 %. Hier kommt das Dachdeckerhandwerk ins Spiel: Sie führen geeignete Maßnah-

men wie Wärmedämmung an Wänden, am Dach oder an der oberen Geschossdecke aus, durch die schon viel Energie eingespart werden kann.

Dachdecker und Dachdeckerinnen sind wichtige Berater, wenn es darum geht, welche Maßnahmen sinnvoll sind, aber

auch, welche Fördergelder in Frage kommen. Zum Beispiel lassen sich durch Kredite bei der KfW oder der Nutzung von Steuerermäßigungen für energetische Sanierungen auch im privaten Wohnungsbau deutliche Einspareffekte erzielen. „Dachdecker sind daher ganz wichtige Akteure, wenn es um das Erreichen der Klimaschutzziele geht, denn sie sind Spezialisten, die die notwendigen Sanierungs-Maßnahmen im Gebäudebestand planen und durchführen“, erläutert Claudia Büttner, Pressesprecherin beim Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH).

### Dachdecker sind Klimaschützer

Zunehmend wird es auch wichtig, den bereits deutlich spürbaren Veränderungen durch den Klimawandel zu begegnen, zum Beispiel der Hitzebelastung in Ballungsgebieten. „Dachdecker und Dachdeckerinnen sorgen mit ihrer fundierten Arbeit nicht nur für eine trockene und behagliche Wohnung, sondern tragen als Teil einer klimabewussten Gesellschaft mit ihrer Arbeit dazu bei, dass unsere Welt auch in Zukunft lebenswert bleibt. Denn neben der Sanierung bringen Dachdecker auch Photovoltaikanlagen aufs Dach oder planen Gründächer.

In Deutschland gibt es immerhin 120 Millionen m<sup>2</sup> begrünte Dachflächen. Das sorgt für Kühlung und Luftbefeuchtung, aber auch für Lärm- und Schallschutz. Junge Leute, die gerne im Handwerk arbeiten und dabei auch Klimaschützer sein wollen, liegen mit einer Ausbildung im Dachdeckerhandwerk genau richtig“, rät ZVDH-Präsident Dirk Bollwerk und ergänzt, dass das Dachdeckerhandwerk bislang auch gut durch die Coronakrise gekommen sei: kaum Kurzarbeit und wenige Entlassungen. Auch dies ein Pluspunkt, der für eine Dachdecker-Ausbildung spricht: Dachdecker sind immer gefragt.

Mehr Infos unter [www.dachdeckerdeinberuf.de](http://www.dachdeckerdeinberuf.de) (akz-o)



## Wir suchen ASTRÄGER/\*/INNEN

jeden Alters für den RUNDBLICK RÖSRATH für

<input type="checkbox"/> <b>Forsbach</b>	<input type="checkbox"/> <b>Großhecken / Oberschönrath</b>
<input type="checkbox"/> <b>Rambrücken</b>	<input type="checkbox"/> <b>Kreuzwegen</b>
<input type="checkbox"/> <b>Lüghausen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Wahnerheide</b>
<input type="checkbox"/> <b>Hoffnungsthal</b>	<input type="checkbox"/> <b>Lehmbach, Sülze</b>
<input type="checkbox"/> <b>Hack</b>	<input type="checkbox"/> <b>Rothenbacher Tal</b>
<input type="checkbox"/> <b>Stöcken</b>	<input type="checkbox"/> <b>Rösrath-Zentrum (Hauptstr. 1-139, Jahnstr., In den Schlämmen &amp; Nebenstraßen)</b>

### Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet

nur wenige Stunden im Monat | freitags oder samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

**Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt**

► [regio-pressevertrieb.de/bewerbung](http://regio-pressevertrieb.de/bewerbung)

► oder unteren Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:  
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH · z. Hd. Jutta Kurps · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf  
FON 02241 260 382 · E-MAIL [juttus@gmx.de](mailto:juttus@gmx.de)

Gerne per WhatsApp



+49 2241260380



oder mit diesem  
QR-Code  
bewerben!

## ASTRÄGER/\*/INNEN für den RUNDBLICK RÖSRATH

<input type="checkbox"/> <b>Forsbach</b>	<input type="checkbox"/> <b>Rambrücken</b>	<input type="checkbox"/> <b>Lüghausen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hoffnungsthal</b>
<input type="checkbox"/> <b>Hack</b>	<input type="checkbox"/> <b>Stöcken</b>	<input type="checkbox"/> <b>Großhecken/</b>	<input type="checkbox"/> <b>Kreuzwegen</b>
<input type="checkbox"/> <b>Wahnerheide</b>	<input type="checkbox"/> <b>Lehmbach, Sülze</b>	<input type="checkbox"/> <b>Oberschönrath</b>	<input type="checkbox"/> <b>Rothenbacher Tal</b>
<input type="checkbox"/> <b>Rösrath-Zentrum</b>			

An

**REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH**

Frau Kurps

Kasinostraße 28-30  
53840 Troisdorf

Name, Vorname

Strasse, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon (für evtl. Rückfragen) / Geburtsdatum

E-Mail



## Radfahren ist „in“ - und man kann es sogar studieren

Weniger Autos, mehr Fahrräder? Die Corona-Krise hat gezeigt, dass das geht. In vielen Städten entstanden Pop-up-Radwege, europäische Großstädte wie Barcelona gestalten ganze Innenstadt-Viertel in autofreie und fahrradfreundliche Inseln um. Mit Erfolg: Nicht nur das Leben der Anwohner wird ruhiger und gesünder, auch die Geschäftsleute profitieren von mehr Kunden und Umsatz. Werden wir diesen Weg weitergehen? Was muss dabei beachtet werden und wo liegen etwaiige Fallstricke? Wie muss man das Thema Verkehr und Mobilität grundsätzlich betrachten, wenn wirtschaftliche Interessen auf Nachhaltigkeit treffen? Das und viel, viel mehr kann man studieren. Und anschließend als Experten die viel beschworene Verkehrswende aktiv mitgestalten. Wo? Zum Beispiel an der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissen-

schaften in Salzgitter. Die Fakultät Verkehr-Sport-Tourismus-Medien etwa bietet zahlreiche Studiengänge rund um die moderne Mobilität. Und seit Neuestem auch eine Radverkehrsprofessur, die vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur gestiftet wurde. Damit erhält die muskelbetriebene Zweirad-Mobilität endlich einen Stellenwert in der akademischen Ausbildung und vielleicht gelingt ja so auch die notwendige Verkehrswende ...

### Radfahren ist interdisziplinär

Das Besondere in Salzgitter ist, dass alle verfügbaren Studiengänge eine starke interdisziplinäre Ausrichtung haben, sprich: Unterschiedliche Studiengänge lassen sich kombinieren und bieten den Studierenden so eine Ausbildung, die ihren persönlichen Vorlieben entgegenkommt. Da die Themen der Radverkehrsprofessur in verschiedene Studiengänge der Fa-

kultät integriert werden, kann man sich dem Thema also von ganz unterschiedlichen Positionen und mit unterschiedlichen fachlichen Sichtweisen nähern. Wie die Ostfalia Salzgitter überhaupt eine Hochschule ist, die man sich etwas genauer anschauen sollte: An der topmodernen Einrichtung im Südosten Niedersachsens kann man insgesamt 17 Studiengänge belegen. Die Vorlesungen und Seminare sind nicht überfüllt, die Inhalte praxisnah und interessant. Die aktuell 2.600 Studierenden profitieren außerdem von kompetenten Professoren und Professorinnen, einer exzellenten technischen Ausstattung mit zahlreichen modernen Computerarbeitsplätzen und neuester Software. Deutschlandweit einzigartig ist beispielsweise im Bereich Medien ein voll ausgerüstetes Videostudio. Und: Alle Studierenden finden ohne große Schwierigkeiten

einen Wohnplatz, ob im Wohnheim, in einem WG-Zimmer oder der eigenen Wohnung. Mehr Infos gibt es im Internet unter [www.ostfalia.de/k/rvm](http://www.ostfalia.de/k/rvm). (akz-o)



Frau Professor Dr. Jana Kühl hat an der Ostfalia Hochschule die erste Radverkehrsprofessur bundesweit besetzt. Foto: Ostfalia/ Matthias Nickel/akz-o

**HRCH. GmbH**  
**LENNARTZ**  
Hauptstr. 111  
51503 Rösrath

## Gärtner (m/w/d)



für die gärtnerische Pflege unserer verwalteten  
Wohn- u. Gewerbeimmobilien im Großraum Köln  
Pflege von Grün-/Außenanlagen im Rahmen aller betreuten Objekte –  
Rasen- und Sträucherschnitt, Hecken- und Beetpflege, Winterdienst  
Umgang mit Aufsitzmäher, Freischneider und Heckenschere

### Wir bieten:

unbefristeter Vollzeit-Arbeitsvertrag und attraktives Gehalt  
eigenständige abwechslungsreiche Tätigkeit  
kollegiales und sympathisches Team  
Einarbeitung durch Gärtner-Profi



### Sie verfügen über:

eine entsprechende Berufserfahrung im beschriebenen Aufgabengebiet  
oder sind Quereinsteiger „mit grünem Daumen“  
Führerschein Klasse B – idealerweise Klasse C  
Teamfähigkeit, Selbstständigkeit, Zuverlässigkeit und Engagement

Bewerbung bitte per Mail an: [bewerbung@hrch-lennartz.de](mailto:bewerbung@hrch-lennartz.de) oder QR Code scannen

Die nächste Ausgabe erscheint am:  
**Freitag, 21. Juli 2023**  
Annahmeschluss ist am:  
**17.07.2023 um 10 Uhr**

Rautenberg Media Zeitungspapier –  
nachhaltig & zertifiziert:  
Made of paper awarded the EU Ecolabel  
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

## IMPRESSUM

RUNDBLICK RÖSRATH

## HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG  
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf  
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259  
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:  
Bianca Breuer und Christoph de Vries  
Verantwortlich f. d. Anzeigen: Dunja Rebinski

## ERSCHEINUNG vierzehntäglich

### V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik  
CDU Marc Schönberger  
FDP Andrea Büscher  
DIE LINKE Frank D. Albert von der Ohe

Kostenlose Haushaltsverteilung in Rösrath, Zustellung ohne Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

### Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadensersatz bei Einreicher. Bei irtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

## KONTAKT

### MEDIENBERATERIN

Sarah Demond  
Fon 02241 260-134  
s.demon@rautenberg.media

### VERTEILUNG

Jutta Kurps  
juttus@gmx.de  
regio-pressevertrieb.de

**SERVICE** Fon 02241 260-112  
service@rautenberg.media

**REDAKTION** Fon 02241 260-250 /-212  
redaktion@rautenberg.media

## RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media  
facebook.de/rautenbergmedia  
twitter.de/rautenbergmedia  
instagram.de/rautenberg\_media  
vimeo.com/rautenbergmedia

**ZEITUNG**  
rundblick-roesrath.de/e-paper

**SHOP**  
rautenberg.media/anzeigen

### LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen.

Mehr unter: [rautenberg.media](http://rautenberg.media)

### WEITERE ZEITUNGEN VON UNS

Rund 50 Städte- und Gemeindezeitungen des Schwesterverlages **HBV** im Hauptstadtbüro in Berlin stehen ebenfalls mit dem Slogan „„Lokaler geht's nicht!“ für Informationen der Bürgerschaft, für örtliche Werbetreibende und interessierte Leser in Brandenburg und Berlin. heimatblatt.de

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

**RAUTENBERG  
MEDIA**

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**

**www.rautenberg.media/kleinanzeigen**

## Angebote

### Tiere

#### Pferde

**Exklusive und anspruchsvolle Tierfotografie**

www.petram-fotografie.de,  
Tel. 0175/5105310

## Gesuche

### An- und Verkauf

**Achtung! Seriöse Dame sucht:**  
komplette Haushaltsaufführung, Rollatoren, Hörgeräte, Porzellan, Armbanduhren, Orientteppiche, Schmuck, Essbesteck, Zahngold, Militäria 1. + 2. Weltkrieg, Streichinstrumente.  
Tel. 0177/7381279, Fr. Koppenhagen

### Kaufgesuch

**Junge Designerin sucht**  
Handtaschen, Porzellan, Kristallgläser, Bilder, Instrumente, Hörgeräte. Frau Franz, Tel.: 0163/8868565

**Kaufe Pelze und Porzellan aller Art**

sowie Bleikristall aller Art: Gläser, Römer, Teller, Vasen usw. Bitte alles anbieten. Ortsansässig, Herr Blum Tel.: 0160/6695915

**Familien**  
RAUTENBERG MEDIA

**ANZEIGENSHOP**

FGB 20-13  
43 x 90 mm  
ab 18,00,-

Für alles was wirklich zählt!  
[shop.rautenberg.media](http://shop.rautenberg.media)

## Kostenfreie Energieberatungen in den kommunalen Rathäusern

**Neue Termine  
für das zweite Halbjahr kurzfristig verfügbar**

Rheinisch-Bergischer Kreis. Auch für das zweite Halbjahr bietet der Rheinisch-Bergische Kreis gemeinsam mit den kreisangehörigen Kommunen in verschiedenen Rathäusern Termine für Initial-Energieberatungen an. Ab Mitte Juli werden auch Beratungen im Stadtteilbüro der Stadt Rösrath angeboten. Termine können ab sofort gebucht werden.

Das Initial-Energieberatungsangebot soll Mieterinnen und Mieter sowie Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer dabei unterstützen, herauszufinden, was sie tun können, um die eigenen Energiekosten zu senken.

### Beratung zeigt individuelle Möglichkeiten und Maßnahmen auf

Sei es der Stromverbrauch von Geräten, die Senkung der Heizkosten, Maßnahmen der Wärmedämmung, effiziente Heizsysteme oder Fördermittel - die anbieterunabhängige Energieberatung kann helfen, die Energiekosten zu senken und Fehlinvestitionen zu vermeiden. „Das individuelle Beratungsangebot verfolgt das Ziel, die Energieeffizienz in privaten Haushalten zu steigern“, erläutert Martin Beulker, Klimaschutzmanager des Rheinisch-Bergischen Kreises. Die Klimaschutzmanagerinnen und -manager der teilnehmenden Kommunen

stellen nach wie vor fest, dass es bei den Bürgerinnen und Bürgern weiterhin hohen Beratungsbedarf in Energiefragen gibt. Diesem wird mit dem kreisweiten und kostenlosem Angebot Rechnung getragen. Das Angebot, das Anfang des Jahres gestartet war, wurde von den Menschen vor Ort gut angenommen.

### Inhalte der Beratung

Das Initialberatungsangebot wird in verschiedenen Rathäusern angeboten und ist für die Bürgerinnen und Bürger kostenfrei. Eine Beratung dauert rund 30 bis 45 Minuten und wird von zertifizierten Energie-Effizienz-Experten herstellerunabhängig, neutral und unverbindlich durchgeführt. Insbesondere für Bürgerinnen und Bürger, die ganz am Anfang ihrer Sanierungsüberlegungen stehen und eine fachliche Einschätzung benötigen, ist eine passgenaue Initialberatung eine gute Option. Die Beratungsschwerpunkte sind beispielsweise:

- Energieberatung zur energetischen Bewertung von Gebäuden für Einzel-Sanierungsmaßnahmen und Effizienzhaus-Sanierungskonzepte,
- Beratung für Heizungserneuerung, (eine Heizungsauslegung und Ermittlung der Heizungsparameter wie Heizlastberechnungen ist nicht Gegenstand der Beratung),
- Beratung für Solarthermie und Photovoltaik (die Auslegung der PV-Anlage ist nicht Gegenstand der Beratung),
- Beratung für Lüftungskonzepte (die Auslegung der Wohnraumlüftungsanlage ist nicht Gegenstand der Beratung).

Die Anmeldung ist ab sofort online unter [www.rbk-direkt.de/energieberatung-in-den-kommunalen-rathaeusern.aspx](http://www.rbk-direkt.de/energieberatung-in-den-kommunalen-rathaeusern.aspx) möglich.

**KLEINANZEIGEN**  
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

**ONLINE BESTELLEN**

**rautenberg.media/kleinanzeigen**

**Ihre private\*  
KLEINANZEIGE  
bis 100 Zeichen  
in dieser Zeitung**

**ab 6,99€**

\*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

**02241 260-400** Telefonische Beratung

**RAUTENBERG MEDIA**



**AUTO & ZWEIRAD**

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
Tel.: 03944-36160 [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)  
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

# NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI  
112 FEUERWEHR



## APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

**Freitag, 7. Juli****Apotheke am Flughafen**

Heidestr. 254, 51147 Köln (Porz-Wahnheide), 02203/65191

**Samstag, 8. Juli****Berta-Apotheke**

Olper Str. 111, 51491 Overath (Steinenbrück), 02204/73588

**Sonntag, 9. Juli****DIE Bahnhof-Apotheke**

Hauptstr. 66, 51491 Overath, 02206/2857

**Montag, 10. Juli****Apotheke Rath/Heumar**

Rösrather Str. 588, 51107 Köln (Rath), 0221 861050

**Dienstag, 11. Juli****Hirsch Apotheke**

Wahlscheider Str. 25, 53797 Lohmar (Wahlscheid), 02206/7937

**Mittwoch, 12. Juli****Sülztal-Apotheke in Forsbach**

Bensberger Str. 268, 51503 Rösrrath (Forsbach), 02205/9049150

**Donnerstag, 13. Juli****Apotheke am Halfenholz**

Bensberger Str. 262, 51503 Rösrrath (Forsbach), 02205910966

**Freitag, 14. Juli****Sülztal-Apotheke in Rösrrath**

Hauptstr. 19, 51503 Rösrrath, 02205/2580

**Samstag, 15. Juli****Hubertus-Apotheke**

Hauptstr. 64, 53797 Lohmar, 02246/3636

**Sonntag, 16. Juli****Apotheke 1 plus**

Frankfurter Str. 589, 51145 Köln (Porz-Eil), 02203/935430

**Montag, 17. Juli****Elefanten-Apotheke**

Hauptstr. 37b, 53797 Lohmar, 02246/4954

**Dienstag, 18. Juli****Herz Apotheke**

Hauptstr. 253, 51503 Rösrrath (Hoffnungsthal), 02205/1323

**Mittwoch, 19. Juli****St. Johannis-Apotheke**

Siebenmorgen 18, 51427 Bergisch Gladbach (Refrath), 02204/925020

**Donnerstag, 20. Juli****Apotheke im Heidecenter**

Guntherstr. 82, 51147 Köln (Wahnheide), 02203/61482

**Freitag, 21. Juli****Glückauf-Apotheke**

Olper Str. 31, 51491 Overath (Untereschbach), 02204/71010

**Samstag, 22. Juli****St. Rochus-Apotheke**

Hohkeppeler Str. 19, 51491 Overath (Heiligenhaus), 02206/3155

**Sonntag, 23. Juli****Apotheke am Halfenholz**

Bensberger Str. 262, 51503 Rösrrath (Forsbach), 02205910966

Angaben ohne Gewähr

## GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen  
**08000 116 016**
- Telefon-Nummer für Männer  
**0800 123 99 00**

## ÖRTLICHE NOTDIENSTE

**Tierärztlicher Notdienst**

Dr. Herbert Dreesen,  
Herrenhöhe 1, 51491 Overath,  
02206/5464  
Nach vorheriger telefonischer  
Absprache  
Dr. Klaus Eckert,  
Wahlscheider Straße 23 A,  
52797 Lohmar-Wahlscheid,  
0177/2192074

**Sülztal-Apotheke****in Forsbach**

Bensberger Straße 268  
51503 Rösrrath-Forsbach  
Telefon 02205-5511  
[www.suelztal-apotheke.de](http://www.suelztal-apotheke.de)  
**Wir nehmen uns Zeit für  
Sie und Ihre Gesundheit!**

**Sülztal-Apotheke****in Rösrrath**

Hauptstraße 19  
51503 Rösrrath  
Telefon 02205-2580  
[www.suelztal-apotheke.de](http://www.suelztal-apotheke.de)  
**Wir beraten Sie gerne und kompetent  
in Fragen rund um Ihre Gesundheit!**

## GELD- ABZOCKER

**Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!**

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist\*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen**, **Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen.

**In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!

**• Heimweg-Telefon**

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

**030 120 74 182**

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr



## ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf	<b>110</b>	
• Feuerwehr/Rettungsdienst	<b>112</b>	
• Ärzte-Notruf-Zentrale	<b>116 117</b>	
• Gift-Notruf-Zentrale	<b>0228 192 40</b>	
• Telefon-Seelsorge	<b>0800 111 01 11</b> (ev.) <b>0800 111 02 22</b> (kath.)	
• Nummer gegen Kummer	<b>116 111</b>	
• Kinder- und Jugendtelefon	<b>0800 111 03 33</b>	
• Anonyme Geburt	<b>0800 404 00 20</b>	
• Eltern-Telefon	<b>0800 111 05 50</b>	
• Initiative vermisste Kinder	<b>116 000</b>	
• Opfer-Notruf	<b>116 006</b>	

# Gemeinsam den Alltag erleben ...

Kostenloser Schnuppertag jederzeit möglich.  
Rufen Sie uns an!  
**0 22 04/9 68 33-0**

... so lautet das Motto in unseren sechs Tagespflegen in Bensberg, Overath, Gummersbach, Lindlar und neu in Wipperfürth.

Wir bieten Menschen, die zuhause wohnen, tagsüber eine respektvolle, qualifizierte und liebevolle Begleitung, Betreuung und Unterstützung in familiärer Atmosphäre. Hier werden z. B. gemeinsam Kreativangebote, Bewegungsübungen oder musikalische Angebote ganz nach Interesse wahrgenommen. Wir bieten unseren Gästen täglich eine frische Küche an, bei der das großzügige Angebot die individuellen Bedürfnisse und Wünsche unserer Gäste berücksichtigt.

## Auch im Vorfeld stehen wir Ihnen zu Seite:

- persönliche Beratung, auch bei Ihnen zu Hause
- Unterstützung der Angehörigen – auch bei den Formalien
- Angehörigensprechstunde zur Stärkung der Teilhabe und Mitbestimmung

## WIPPERFÜRTH

**Tagespflege „An der Wupper“**  
Gaulstraße 14, 51688 Wipperfürth  
Telefon 0 22 66/65 27 27-0  
Erste Tagespflege mit Milieukonzept.  
Mehr Infos auf unserer Webseite.

neu

*Verwurzelt im Leben*

## LINDLAR

**Tagespflege „Am Park“**  
Breslauer Straße 11, 51789 Lindlar  
Telefon 0 22 66/4 79 31-25  
  
**Tagespflege „Auf dem Korb“**  
Auf dem Korb 21, 51789 Lindlar  
Telefon 0 22 66/4 79 31-23

## GUMMERSBACH

**HeimCare**  
**Tagespflege „An der Berstig“**  
Peter-König-Straße 1-3  
51643 Gummersbach  
Telefon 0 22 61/9 79 77-10

## BENSBERG

**Tagespflege „Am Schloss“**  
Am Schloss 4  
51429 Bergisch Gladbach  
Telefon 0 22 04/9 68 33-02

## OVERATH

**Tagespflege „Am Auenbogen“**  
Dr.-Ringens-Str. 25b, 51491 Overath  
Telefon 0 22 06/9 07 99 95



**Haben Sie weitere Fragen, dann kommen Sie gerne auf uns zu ...**

Breslauer Straße 11, 51789 Lindlar  
WhatsApp 0 176/18 18 70 31   Telefon 0 22 04/9 68 33-0

**Lebensbaum**  
Ambulante Pflege - Tagespflege - Wohngemeinschaft

[www.lebensbaum.care](http://www.lebensbaum.care)   [info@lebensbaum.care](mailto:info@lebensbaum.care)